

Der Preis der Eitelkeiten: Erdrückende Kosten des chaotischen Wind- & Solarstrom – Teil 2 von 2

geschrieben von Andreas Demmig | 2. August 2019

stopthesethings

Fortsetzung des Berichts auf Manhattan Contrarian, von Francis Menton,
14. Juni 2019

Es gibt nur eine Handvoll kleinerer Länder, die versucht haben, den Anteil ihrer Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien weit über die von Deutschland erreichten 30% hinaus zu steigern. Diese Anteile haben jedoch kaum ein Niveau erreicht, das weit über das Deutschlands hinausgeht, und selbst dieses Niveau wurde nur mit hohen und sich beschleunigenden Kosten erreicht.

Spiegel Online über Dürre: Beim Faken erwischte?

geschrieben von Admin | 2. August 2019

von Günter Leudinger

Der früher einmal seriöse Spiegel, der sich selbst als „Sturmgeschütz der Demokratie“ bezeichnete, ist inzwischen zu einem „Sturmgeschütz der Klimälügen“ verkommen. Mit einem wahren Trommelfeuer an Meldungen über die „drohende Klimakatastrophe“ wird versucht, dem Volk Angst einzujagen. Dabei schreckt man selbst vor plumpen Tricks nicht zurück – wenn es sein muss auch mit einem augenscheinlich gefakten Foto

Interesse an EIKE NEWS steigt und steigt! Im Juli bereits knapp 1,1 Mio Seitenaufrufe

geschrieben von Admin | 2. August 2019

von EIKE Redaktion

Hatten wir bereits im Mai 2019 neue Rekordergebnisse zu verkünden, die Seitenaufrufe stiegen auf über 700.000 – setzte sich die Rekordserie in den Folgemonaten mit erhöhter Geschwindigkeit fort.

Der Preis der Eitelkeiten: Erdrückende Kosten des chaotischen Wind- & Solarstrom – Teil 1 von 2

geschrieben von Andreas Demmig | 2. August 2019

stopthesethings

Die Behauptung, dass erneuerbare Energien billiger sind als Kohle, Gas und Atomkraft, ist einfach Unsinn. Es gibt einen Grund, warum die von Wind und Sonne besessenen in Deutschland, Dänemark und Südastralien die höchsten Strompreise der Welt zahlen. Während konventionelle Generatoren rund um die Uhr funktionieren, sorgen Wind und Sonne für Chaos und das noch zu unvorhersehbaren Zeiten.

Dieselfahrverbote in Stuttgart – ABZOCKEN, ABZOCKEN, ABZOCKEN

geschrieben von Admin | 2. August 2019

von Holger Douglas

Die Landesanstalt LANUV in Nordrhein-Westfalen, die für die Zertifizierung der Messstellen Deutschland zuständig ist, gibt in ihren Prüfberichten die Toleranz von 15 Prozent an. Dies bedeutet, dass es messtechnisch unmöglich ist, zu sagen ob 34, 40 oder 46 Mikrogramm NO₂ pro Kubikmeter Luft vorhanden sind.